



## Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern

2000

Bestell-Nr.: L173 2000 00

Herausgabe: Januar 2002

Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: [poststelle@statistik-mv.de](mailto:poststelle@statistik-mv.de)

Zuständiger Dezernent: Reinhard Jonas, Telefon: 0385 4801-258

© Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2002

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
<b>Vorbemerkungen</b>	3
<b>Erläuterung der Begriffe</b>	3
<b>Tabellen</b>	
1. Einnahmen der Hochschulen nach Einnahmearten	
1.1. Nach Hochschularten	4
1.2. Nach Fächergruppen	5
2. Ausgaben der Hochschulen nach Ausgabearten	
2.1. Nach Hochschularten	6
2.2. Nach Fächergruppen	7
3. Laufende Grundmittel der Hochschulen nach Ausgabearten je Studierende(n)	8
4. Laufende Ausgaben, Investitionsausgaben, Verwaltungseinnahmen und Drittmittel in Relation zu den Ausgaben der jeweiligen Hochschulart insgesamt nach Hochschularten	9

## **Vorbemerkungen**

Die Hochschulfinanzstatistik wird als jährliche Totalerhebung durchgeführt. Im Rahmen der Hochschulfinanzstatistik werden die Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen und privaten Hochschulen in haushaltsmäßiger sowie fachlicher und organisatorischer Zuordnung erhoben.

Die Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik sind die Basis für eine Vielzahl von bildungs- und forschungspolitischen Entscheidungen. Diese Statistik stellt Informationen über die Lehr- und Forschungsstruktur der Hochschulen zur Verfügung und zeigt insbesondere die Unterschiede in der Finanzausstattung zwischen den einzelnen Lehr- und Forschungsbereichen und den einzelnen Hochschulen auf. Sie liefert wichtige Daten für die Rahmenplanung für den Ausbau und Neubau von Hochschulen (Gemeinschaftsaufgabe nach Artikel 94a Grundgesetz) und ist für die Erstellung von Hochschulentwicklungsplänen, für die Aufstellung der Haushaltspläne, für die Beurteilung der Effizienz des Hochschulwesens sowie für die Forschungs- und Technologiepolitik von großer Bedeutung.

Für die je Studierende(n) Berechnungen wurden die Studierenden aus der Hochschulstatistik, die im jeweiligen Wintersemester in einem Fachstudium immatrikuliert waren, herangezogen (ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten und Gasthörer).

Die Wertbeträge zur Hochschulfinanzstatistik wurden in DM erhoben und liegen im Statistischen Landesamt Mecklenburg-Vorpommern vor. Für den Veröffentlichungszweck wurden alle Beträge mit dem Faktor 1 EUR = 1,95583 DM umgerechnet.

## **Rechtsgrundlagen/Berichtskreis**

Grundlage für die Durchführung der Hochschulfinanzstatistik ist das Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 2000 (BGBl. I S. 206). Auskunftspflichtig sind nach § 5 Abs. 2 HStatG die Leiter der Hochschulen, der Hochschulkliniken und sonstigen der Ausbildung von Studenten dienenden Krankenanstalten.

Die Erhebung erstreckt sich, unabhängig von der Trägerschaft, auf alle Hochschulen, einschließlich Hochschulkliniken. Hierzu zählen alle Bildungseinrichtungen, die nach Landesrecht als Hochschulen anerkannt sind. Nicht einbezogen werden Akademien und vergleichbare Bildungseinrichtungen, wenn ihnen nicht der Status einer Hochschule verliehen wurde, sowie Einrichtungen, die eine eigene Rechtspersönlichkeit haben, auch dann nicht, wenn sie Hochschuleinrichtungen mitbenutzen (z. B. selbständige Forschungsinstitute an Hochschulen).

## **Erläuterung der Begriffe**

### **Laufende Grundmittel**

Bei den laufenden Grundmitteln für Lehre und Forschung handelt es sich um den Teil der Hochschulausgaben, den der Hochschulträger aus eigenen Mitteln den Hochschulen für laufende Zwecke zur Verfügung stellt. Sie werden ermittelt, indem von den Ausgaben der Hochschulen für laufende Zwecke (z. B. Personalausgaben, Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, sächliche Verwaltungsausgaben) die Verwaltungseinnahmen und die Drittmiteleinahmen subtrahiert werden. Die laufenden Grundmittel enthalten keine Investitionsausgaben und keine Zusetzungen für die Altersversorgung.

### **Drittmittel**

Drittmittel sind solche Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausrüstung) von öffentlichen oder privaten Stellen eingeworben werden. Drittmittel können der Hochschule selbst, einer ihrer Einrichtungen (z.B. Fakultäten, Fachbereichen, Instituten) oder einzelnen Wissenschaftlern im Hauptamt zur Verfügung gestellt werden.

Nicht zu den Drittmitteln zählen z. B. Mittel aus Zentral- und Fremdkapiteln des Trägerlandes, Mittel nach dem Überlastprogramm, Mittel der rechtlich selbständigen Institute an Hochschulen.

### **Fächergruppen**

Die Abgrenzung der Fächergruppen der Hochschulfinanzstatistik ist weitgehend mit der der übrigen Hochschulstatistiken vergleichbar. Zu beachten ist, dass die Fächergruppe Humanmedizin auch die zentralen Einrichtungen der Hochschulkliniken umfasst.

### **Verwaltungseinnahmen**

Verwaltungseinnahmen sind die Mittel, die von den Hochschulen für erbrachte Dienstleistungen u. dgl. (ohne Forschung) erwirtschaftet werden. Es handelt sich dabei um Einnahmen aus der Krankenbehandlung, um Erlöse aus dem Verkauf von Erzeugnissen der landwirtschaftlichen Versuchsgüter und sonstiger wirtschaftlicher Tätigkeit, aus dem Verkauf von Sachvermögen der Hochschulen, aus Veröffentlichungen u. dgl.

# 1. Einnahmen der Hochschulen nach Einnahmearten

## 1.1. Nach Hochschularten

1000 EUR

Hochschulart	Rechnungs- jahr	Verwaltungs- einnahmen	Zuweisungen und Zuschüsse				Ein- nahmen insgesamt	darunter:
			für laufende Zwecke		für Investitionen			
			aus dem öffentlichen Bereich	aus sonstigen Bereichen	aus dem öffentlichen Bereich	aus sonstigen Bereichen		Dritt- mittel
Universitäten (ohne medi- zinische) Einrichtungen (ohne Humanmedizin).....	2000	2 462	1 107	20 040	-	-	23 608	20 078
	1999	2 616	1 043	17 035	-	-	20 695	17 109
	1998	2 280	690	16 817	-	-	19 787	16 817
Medizinische Einrichtungen der Universitäten (einschl. Humanmedizin) .....	2000	276 689	3	9 790	-	2 067	288 549	11 536
	1999	267 698	-	8 185	-	3 894	279 777	10 574
	1998	273 560	-	7 657	-	4 270	285 486	9 557
Universitäten insgesamt .....	2000	279 151	1 110	29 830	-	2 067	312 157	31 614
	1999	270 314	1 043	25 220	-	3 894	300 471	27 683
	1998	275 840	690	24 473	-	8 351	305 273	26 373
Fachhochschulen .....	2000	575	131	1 866	-	-	2 572	1 866
	1999	689	138	1 804	-	-	2 631	1 745
	1998	756	138	1 759	-	-	2 653	1 706
Verwaltungs- fachhochschulen.....	2000	562	-	-	-	-	562	-
	1999	547	-	-	-	-	547	-
	1998	622	-	-	-	-	622	-
Kunsthochschulen.....	2000	17	7	11	-	-	34	2
	1999	16	-	11	-	-	28	-
	1998	17	-	15	-	-	32	-
<b>Hochschulen insgesamt.....</b>	<b>2000</b>	<b>280 305</b>	<b>1 248</b>	<b>31 706</b>	<b>-</b>	<b>2 067</b>	<b>315 326</b>	<b>33 482</b>
	<b>1999</b>	<b>271 567</b>	<b>1 181</b>	<b>52 876</b>	<b>-</b>	<b>3 894</b>	<b>303 677</b>	<b>29 428</b>
	<b>1998</b>	<b>277 235</b>	<b>828</b>	<b>51 335</b>	<b>-</b>	<b>4 270</b>	<b>308 579</b>	<b>28 079</b>

Noch: 1. Einnahmen der Hochschulen nach Einnahmearten

**1.2. Nach Fächergruppen**

**1 000 EUR**

Hochschulart	Rechnungs- jahr	Verwaltungs- einnahmen	Zuweisungen und Zuschüsse				Ein- nahmen insgesamt	darunter:
			für laufende Zwecke		für Investitionen			
			aus dem öffentlichen Bereich	aus sonstigen Bereichen	aus dem öffentlichen Bereich	aus sonstigen Bereichen		Dritt- mittel
Sprach- und Kultur- wissenschaften .....	2000	7	132	1 418	-	-	1 557	1 418
	1999	1	133	937	-	-	1 072	937
	1998	2	52	1 141	-	-	1 195	1 141
Sport .....	2000	1	20	208	-	-	228	208
	1999	3	15	214	-	-	232	214
	1998	-	-	46	-	-	46	46
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.....	2000	10	1	1 946	-	-	1 957	1 946
	1999	8	19	1 726	-	-	1 753	1 726
	1998	6	-	1 086	-	-	1 093	1 086
Mathematik, Natur- wissenschaften .....	2000	56	124	9 727	-	-	9 907	9 727
	1999	38	183	8 122	-	-	8 343	8 149
	1998	21	47	8 994	-	-	9 062	8 994
Humanmedizin .....	2000	276 689	3	9 790	-	2 067	288 549	11 535
	1999	267 698	-	8 185	-	3 894	279 777	10 574
	1998	273 560	-	7 657	-	4 270	285 486	9 557
darunter: Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken .....	2000	276 689	-	8 371	-	2 067	287 127	10 116
1999	267 698	-	6 216	-	3 894	277 808	8 606	
1998	273 560	-	5 109	-	4 270	282 939	7 009	
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften.....	2000	13	61	1 406	-	-	1 480	1 406
	1999	15	26	1 056	-	-	1 097	1 056
	1998	10	-	958	-	-	968	958
Ingenieurwissenschaften.....	2000	121	137	4 699	-	-	4 956	4 699
	1999	177	54	4 588	-	-	4 819	4 587
	1998	119	1	4 048	-	-	4 168	4 044
Kunst, Kulturwissenschaft .....	2000	37	36	90	-	-	163	84
	1999	41	34	153	-	-	228	143
	1998	39	32	81	-	-	152	70
Zentrale Einrichtungen der Hochschulen insgesamt (ohne Zentrale Einrichtun- gen der Hochschulkliniken).....	2000	3 372	735	2 423	-	-	6 529	2 458
	1999	3 584	716	2 055	-	-	6 356	2 042
	1998	3 477	696	2 236	-	-	6 410	2 183
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2000</b>	<b>280 305</b>	<b>1 248</b>	<b>31 706</b>	<b>-</b>	<b>2 067</b>	<b>315 326</b>	<b>33 482</b>
	<b>1999</b>	<b>271 567</b>	<b>1 181</b>	<b>27 035</b>	<b>-</b>	<b>3 894</b>	<b>303 677</b>	<b>29 428</b>
	<b>1998</b>	<b>277 235</b>	<b>828</b>	<b>26 247</b>	<b>-</b>	<b>4 270</b>	<b>308 579</b>	<b>28 079</b>
darunter: Mit der Hochschule/Klinik verbundene sowie hoch- schul-/klinikfremde Ein- richtungen.....	2000	-	-	885	-	-	885	885
1999	-	-	943	-	-	943	943	
1998	-	-	991	-	-	991	991	

## 2. Ausgaben der Hochschulen nach Ausgabearten

### 2.1. Nach Hochschularten

1 000 EUR

Hochschulart	Rechnungs- jahr	Ausgaben Insgesamt	Laufende Ausgaben			Investitionsausgaben		
			zusammen	Personal- ausgaben	übrige laufende Ausgaben	zusammen	Baumaß- nahmen	übrige Investi- tionen
Universitäten (ohne medi- zinische) Einrichtungen (ohne Humanmedizin).....	2000	223 656	155 293	125 028	30 265	68 364	56 058	12 306
	1999	219 315	151 809	121 323	30 486	67 505	50 663	16 842
	1998	204 408	149 323	117 424	31 899	55 085	37 864	17 221
Medizinische Einrichtungen der Universitäten (einschl Humanmedizin) .....	2000	398 400	343 091	209 906	133 185	55 310	44 074	11 236
	1999	370 522	335 440	207 612	127 828	35 082	17 884	17 197
	1998	380 969	334 301	200 510	133 790	46 668	24 947	21 721
Universitäten insgesamt .....	2000	622 057	498 384	334 935	163 449	123 674	100 132	23 542
	1999	589 837	487 249	328 935	158 314	102 587	68 548	34 039
	1998	585 377	483 623	317 934	165 689	101 753	62 811	38 943
Fachhochschulen .....	2000	73 181	46 224	37 353	8 871	26 957	21 280	5 677
	1999	71 804	45 299	36 854	8 444	26 505	20 352	6 153
	1998	74 774	43 967	34 734	9 233	30 807	22 259	8 549
Verwaltungsfachhochschulen ....	2000	10 454	5 670	3 315	2 355	4 784	4 612	172
	1999	9 092	5 511	3 301	2 210	3 581	3 456	125
	1998	6 711	5 826	3 186	2 639	885	711	174
Kunsthochschulen.....	2000	14 186	3 612	3 118	494	10 575	10 530	45
	1999	11 629	3 733	3 054	678	7 896	7 867	30
	1998	11 708	3 916	3 051	865	7 792	7 768	24
<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>2000</b>	<b>719 879</b>	<b>553 890</b>	<b>378 721</b>	<b>175 169</b>	<b>165 989</b>	<b>136 554</b>	<b>29 435</b>
	<b>1999</b>	<b>682 362</b>	<b>541 792</b>	<b>372 145</b>	<b>169 647</b>	<b>140 570</b>	<b>100 223</b>	<b>40 347</b>
	<b>1998</b>	<b>678 569</b>	<b>537 332</b>	<b>358 905</b>	<b>178 427</b>	<b>141 237</b>	<b>93 549</b>	<b>47 689</b>

Noch: 2. Ausgaben der Hochschulen nach Ausgabearten

**2.2. Nach Fächergruppen**

**1 000 EUR**

Hochschulart	Rechnungs- jahr	Ausgaben Insgesamt	Laufende Ausgaben			Investitionsausgaben		
			zusammen	Personal- ausgaben	übrige laufende Ausgaben	zusammen	Baumaß- nahmen	übrige Investi- tionen
Sprach- und Kultur- wissenschaften .....	2000	20 499	20 142	19 138	1 004	358	-	358
	1999	20 002	19 736	18 832	904	266	-	266
	1998	19 164	18 714	17 848	866	450	-	450
Sport .....	2000	2 147	1 983	1 641	342	165	-	165
	1999	1 985	1 905	1 622	283	80	-	80
	1998	1 818	1 785	1 614	171	33	-	33
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.....	2000	22 419	21 677	19 886	1 791	742	-	742
	1999	22 314	21 568	19 758	1 810	746	-	746
	1998	19 566	18 830	17 028	1 802	736	-	736
Mathematik, Natur- wissenschaften .....	2000	47 559	44 995	39 932	5 063	2 562	-	2 562
	1999	44 674	42 534	37 417	5 118	2 139	-	2 139
	1998	44 189	42 837	38 041	4 796	1 352	-	1 352
Humanmedizin .....	2000	398 400	343 092	209 907	133 185	55 310	44 074	11 236
	1999	370 522	335 440	207 612	127 828	35 082	17 884	17 197
	1998	380 969	334 301	200 510	133 790	46 668	24 947	21 721
darunter: Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken .....	2000	396 653	341 416	208 955	132 461	55 238	44 074	11 164
1999	364 850	332 748	206 151	126 597	32 102	17 884	14 218	
1998	377 756	331 983	198 878	133 106	45 772	24 947	20 825	
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften.....	2000	10 106	9 779	8 823	956	328	-	328
	1999	10 084	9 664	8 490	1 174	419	-	419
	1998	10 048	9 120	8 012	1 108	929	-	929
Ingenieurwissenschaften.....	2000	38 731	35 821	32 322	3 499	2 910	-	2 910
	1999	39 203	35 269	31 940	3 329	3 933	-	3 933
	1998	37 117	33 708	30 643	3 066	3 409	-	3 409
Kunst, Kulturwissenschaft .....	2000	6 602	6 515	6 128	387	87	-	87
	1999	6 500	6 426	5 949	478	74	-	74
	1998	6 360	6 220	5 695	525	140	-	140
Zentrale Einrichtungen der Hochschulen insgesamt (ohne Zentrale Einrichtun- gen der Hochschulkliniken)	2000	173 415	69 885	40 944	28 941	103 529	92 480	11 049
	1999	167 079	69 249	40 526	28 723	97 831	82 339	15 492
	1998	159 338	71 817	39 515	32 302	87 521	68 602	18 919
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2000</b>	<b>719 879</b>	<b>553 889</b>	<b>378 721</b>	<b>175 169</b>	<b>165 989</b>	<b>136 554</b>	<b>29 435</b>
	<b>1999</b>	<b>682 362</b>	<b>541 792</b>	<b>372 145</b>	<b>169 647</b>	<b>140 570</b>	<b>100 223</b>	<b>40 347</b>
	<b>1998</b>	<b>678 569</b>	<b>537 332</b>	<b>358 905</b>	<b>178 427</b>	<b>141 237</b>	<b>93 549</b>	<b>47 689</b>
darunter: Mit der Hochschule/Klinik verbundene sowie hoch- schul-/klinikfremde Ein- richtungen .....	2000	2 321	1 161	921	240	1 160	-	1 160
1999	3 241	1 158	1 002	155	2 084	-	2 084	
1998	3 401	1 509	1 324	186	1 891	-	1 891	

### 3. Laufende Grundmittel der Hochschulen nach Ausgabearten je Studierende(n) nach Hochschularten

Hochschulart	Rechnungsjahr	Studierende insgesamt Anzahl	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende(n)		
				Insgesamt	Personal ausgaben	Übrige laufende Ausgaben
1 000 EUR						
Universitäten (ohne medizinische Einrichtungen (ohne Humanmedizin) .....	2000	16 118	132 753	8,24	6,63	1,61
	1999	15 370	132 084	8,59	6,87	1,73
	1998	14 115	130 226	9,23	7,26	1,97
Medizinische Einrichtungen der Universitäten (einschl. Humanmedizin)	2000	2 407	54 866	22,79	13,95	8,85
	1999	2 455	57 168	23,29	14,41	8,87
	1998	2 475	51 184	20,68	12,40	8,28
Universitäten insgesamt	2000	18 525	187 619	10,13	6,81	3,32
	1999	17 825	189 252	10,62	7,17	3,45
	1998	16 590	181 410	10,93	7,19	3,74
Fachhochschulen	2000	8 216	43 783	5,33	4,31	1,02
	1999	7 562	42 865	5,67	4,61	1,06
	1998	6 846	41 505	6,06	4,79	1,27
Verwaltungsfachhochschulen	2000	475	5 108	10,75	6,29	4,47
	1999	490	4 964	10,13	6,07	4,06
	1998	582	5 204	8,94	4,89	4,05
Kunsthochschulen	2000	430	3 593	8,36	7,21	1,14
	1999	443	3 717	8,39	6,86	1,52
	1998	464	3 899	8,40	6,55	1,86
<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>2000</b>	<b>27 646</b>	<b>240 103</b>	<b>8,68</b>	<b>5,94</b>	<b>2,75</b>
	<b>1999</b>	<b>26 320</b>	<b>240 797</b>	<b>9,15</b>	<b>6,28</b>	<b>2,86</b>
	<b>1998</b>	<b>24 482</b>	<b>232 018</b>	<b>9,48</b>	<b>6,33</b>	<b>3,15</b>



**4. Laufende Ausgaben, Investitionsausgaben, Verwaltungseinnahmen, Drittmittel in Relation zu den Ausgaben der jeweiligen Hochschulart insgesamt nach Hochschularten**

**Prozent**

Ausgabeart/ Einnahmeart	1998	1999	2000
<b>Universitäten (ohne Humanmedizin und medizinische Einrichtungen)</b>			
Laufende Ausgaben .....	73,1	69,2	69,4
Investitionsausgaben.....	27,0	30,8	30,6
Verwaltungseinnahmen .....	1,1	1,2	1,1
Drittmittel .....	8,2	7,8	9,0
<b>Medizinische Einrichtungen (einschließlich Humanmedizin)</b>			
Laufende Ausgaben .....	87,8	90,5	86,1
Investitionsausgaben.....	12,3	9,5	13,9
Verwaltungseinnahmen .....	71,8	72,3	69,5
Drittmittel .....	2,5	2,9	2,9
<b>Fachhochschulen</b>			
Laufende Ausgaben .....	58,8	63,1	63,2
Investitionsausgaben.....	41,2	36,9	36,8
Verwaltungseinnahmen .....	1,0	1,0	0,8
Drittmittel .....	2,3	2,4	2,6
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>			
Laufende Ausgaben .....	86,8	60,6	54,2
Investitionsausgaben.....	13,2	39,4	45,8
Verwaltungseinnahmen .....	9,3	6,0	5,2
Drittmittel .....	-	-	-
<b>Kunsthochschulen</b>			
Laufende Ausgaben .....	33,5	32,1	25,5
Investitionsausgaben.....	66,5	67,9	74,5
Verwaltungseinnahmen .....	0,1	0,1	0,1
Drittmittel .....	-	-	-
<b>Hochschulen insgesamt</b>			
<b>Laufende Ausgaben .....</b>	<b>79,2</b>	<b>79,4</b>	<b>76,9</b>
<b>Investitionsausgaben.....</b>	<b>20,8</b>	<b>20,6</b>	<b>23,1</b>
<b>Verwaltungseinnahmen.....</b>	<b>40,9</b>	<b>39,8</b>	<b>38,9</b>
<b>Drittmittel.....</b>	<b>4,1</b>	<b>4,3</b>	<b>4,7</b>
darunter:			
Hochschulen ohne medizinische Einrichtungen			
Laufende Ausgaben .....	68,2	66,2	65,6
Investitionsausgaben.....	31,8	33,8	34,4
Verwaltungseinnahmen .....	1,2	1,2	1,1
Drittmittel .....	6,2	6,1	6,8